

Aufgabenkatalog

für die Fortbildung zur/zum Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/in

Ziel der Fortbildung zur/zum Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/in (ZMP) ist es, Mitarbeiter/innen der Zahnarztpraxis einen beruflichen Aufstieg zu ermöglichen, der sie befähigt, qualifizierte Handlungsverantwortungen nach Delegation im rechtlichen Rahmen u.a.

1. in der Gewinnung, Übernahme und Interpretation von Befunden;
2. in der Durchführung präventiver und therapeutischer Maßnahmen;
3. in der Vermittlung der fachlichen Grundlagen in den Bereichen Gesundheitserziehung, -vorsorge und -aufklärung in adäquater Kommunikation und Pädagogik

zu übernehmen.

Eine besondere Zielsetzung liegt darüber hinaus in den fachspezifischen Tätigkeitsgebieten „Motivierung der Patienten zur Verhaltensänderung“ durch Anleitung und pädagogische Überwachung sowie in der Organisation der Arbeitsabläufe im Praxisteam und am eigenen Arbeitsplatz.

Die Fortbildung hat zudem das Ziel, Mitarbeiter/innen zu befähigen, individualprophylaktische Aufgaben einschließlich der professionellen Zahnreinigung wahrzunehmen.

I. Allgemeinmedizinische Grundlagen

1. Anatomie/Histologie
2. Physiologie
3. Pathologie
4. Mikrobiologie/Hygiene
5. Pharmakologie
6. Erste Hilfe Lehrgang (16 Stunden mit Bescheinigung)
7. Röntgenologie (inkl. Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz gemäß RöV § 18a)

II. Zahnmedizinische Grundlagen

1. Ätiologie und Pathogenese von Zahnhartsubstanzdestruktionen
 - Plaque, Karies, Erosionen, Abrasionen
 - Klinisches Bild
 - Prävention
2. Ätiologie und Pathogenese von Gingivitiden und Parodontopathien
 - Anatomische und pathologische Strukturen in der Mundhöhle
 - Formen und Verlauf der Parodontalerkrankungen

III. Ernährungslehre

1. Stoffwechsel und Ernährung
2. Ernährung und Plaquebildung
3. Zucker und andere Kohlenhydrate
4. Zahngesunde Ernährung
5. Ernährungsanamnese und -beratung

IV. Oralprophylaxe

1. Möglichkeiten der Mundhygiene
 - Zahnputztechniken
 - Hilfsmittel zur Durchführung der Mundhygiene
2. Anwendung von Fluoridpräparaten in der Praxis und zu Hause
3. Fissurenversiegelung
 - relative und absolute Trockenlegung (Kofferdam)
4. Einsatz und Handhabung von Instrumenten zur maschinellen und manuellen Zahnreinigung
5. Glattflächenpolitur
6. Schleifen und Schärfen von Parodontalinstrumenten
7. Füllungspolitur
8. Alginatabformung
9. Modellherstellung
10. Patientenvorstellung
11. Organisation eines Recalls
12. Demonstration: Herstellung von Kronen und Brückenprovisorien

V. Klinische Dokumentation

1. Mithilfe bei der
 - Befunderhebung
 - Untersuchung der Mundhöhle
 - Erhebung von Mundhygienebefunden (Plaque und Entzündungsindizes)
 - Erhebung von PAR-Befunden
 - Speicheldiagnostik
 - Auswertung der Befunderhebung
 - Erstellung des PAR-Status nach Angaben
 - Gewinnung, Übernahme und Interpretation von Befunden
2. Fallpräsentation

VI. Psychologie und Kommunikation

1. Einführung in die Lernpsychologie
2. Patientenführung und Motivation
3. Mitarbeiterführung
4. Angstabbau
5. Rhetorik
6. Stressbewältigung

VII. Ab- und Berechnung prophylaktischer Leistungen

VIII. Arbeitssicherheit und -systematik/Ergonomie

IX. Rechtsgrundlagen für den Einsatz der/des ZMP